

günstigungsprämien im Laufe von 12 Monaten nie in Anspruch genommen haben. Gleichfalls kann diesen Abonnenten der Verlag eine Beihilfe bei Krankheiten derer Kinder zuerkennen.

Das Anrecht auf Sterbegeld verjährt nach Ablauf von 5 Jahren, gerechnet vom Ende des Kalenderjahres, in welchem das Recht auf Beihilfe vorhanden war.

Der Verlag erteilt keine Vergünstigungsprämien denjenigen Kranken, die die Krankheit oder deren Folgen absichtlich hervorriefen, sei es durch Trunkenheit, Schlägerei usw., ebenso zahlt der Verlag nicht Geisteskranken und Nervenkranken. Ebenso schließen aus alle Verletzungen und Erkrankungen infolge Unfall durch Fahrt mit Flugzeug, Auto, Motorrad, Fahrrad, sowie Teilnahme an sportlichen Veranstaltungen, Training usw.

Schmerzen, verbunden mit der Schwangerschaft oder Wochenbett, sowie vorzeitige und verspätete Geburten mit ihren Folgen, selbst wenn sie durch Unfall hervorgerufen, berechtigen nicht zu Beihilfen.

Falls der Abonnent teilnimmt an Aufständen oder im Kriege, dann ruhen für diese Zeit die Verbindlichkeiten des Verlages. Die Berechtigung zu den Vergünstigungsprämien erlischt mit dem Ende der 26. Woche seit Beginn der Krankheit.

Sowie der Abonnent 14 Tage nach Ablauf der Krankheit die Rechnung nicht vorlegt, verfällt das Anrecht auf Beihilfe. In der Bescheinigung des Arztes muß enthalten sein: Name und Vorname des Kranken, Bezeichnung der Krankheit, Beginn und Ende der Krankheit, Datum der Konsultationen bzw. Visiten, Honorarium und Unterschrift des Arztes.

Die Auszahlung der Beihilfe erfolgt per Post oder persönlich bei Vorlegung des Berechtigungsscheines für die Vergünstigungsprämien, wobei der Verlag nicht verpflichtet ist zur Prüfung der Legitimation der Person, die den Berechtigungsschein vorzeigt. In sämtlichen Streitfällen ist das Gericht in Katowice zuständig.

Der besseren Orientierung halber wiederholen wir noch einmal das Verzeichnis unserer Beihilfen für unsere Abonnenten:

1. Ärztliche Beihilfe laut Mindesttarif	80 %
2. Zahnbehandlung laut Mindesttarif	80 %
„ „ „ i. Laufe 1 Jahres höchst. „	50,—
Zahnersatz „ „ „	80 %
„ „ „ im Laufe 1 Jahres „ „	100,—

## Kaum zu verantworten

wäre es, wenn Sie nicht rechtzeitig dafür Sorge fragen würden, daß die mit dem Bezuge dieser Zeitschrift verbundenen

## Prämien durch pünktliche Bezahlung

der Monatsbeiträge immer in Kraft sind. — Halten Sie den kleinen Betrag für die Monatschrift stets bereit wenn der Post kommt, oder senden Sie rechtzeitig an unser P. K. O. Konto Nr. 307 802

bleiben Sie in Ihrem Interesse und zum Wohle Ihrer Familie dieser Zeitschrift treu? — Dann handeln Sie klug!